

## Rauhafer (*Avena strigosa*)

Familie	Süßgras ( <i>Poaceae/Gramineae</i> )
Reinsaatstärke (kg/ha)	60 - 80
Kosten netto (€/kg) <sup>2)</sup>	2,1
TKM (g)	15 - 25 <sup>1)</sup>
Jugendentwicklung <sup>3)</sup>	schnell
Konkurrenzstärke <sup>3)</sup>	stark
Unkrautunterdrückung <sup>3)</sup>	stark durch sehr starkes Bestockungsvermögen
Späteste Aussaat (pflanzenbauliche Empfehlung) <sup>3)</sup>	Mitte September <sup>1)</sup>
Mulchauflage im Frühjahr <sup>3)</sup>	gut
Bienen <sup>3)</sup>	keine
Durchwurzelungsvermögen/Wurzelform	intensive Büschelwurzel <sup>1)</sup>
Ansprüche an Boden und Klima	trockentolerant <sup>1)</sup>
Winterhärte	-12°C
Geeignete Folgefrüchte	Mais, Zuckerrüben, Raps, Kartoffeln, Getreide <sup>1)</sup> (Virus)
Risiken/Nachteile/Krankheiten/Besonderheiten	zu viel Masse kann Abtrocknen der Flächen im Frühjahr behindern, Bodenbearbeitung bei Frost! <sup>1)</sup> Potenziell grüne Brücke für Getreideviren, Rauhafer gilt als Gesundheitsfrucht

<sup>1)</sup> Quelle: Schlathölter, M. und P.H. Petersen, P.H.: Welche Art was mitbringt. DLG-Mitteilung 6/2015 S. 54 - 57

<sup>2)</sup> Entsprechen speziellen Sorten der Arten unserer Anfrage vom Juli 2015 bei einer Bestellmenge von <500 kg. Bitte fragen Sie beim Landhandel bzw. Saatgutfirmen an!

<sup>3)</sup> Die Angaben können in Abhängigkeit von Sorten, Standort und Saatzeitpunkt variieren.

